



Miefke Saga |

Retuschieren wir die Hunde aus den Straßen der ukrainischen 2012er Fussballeuropameisterschaftslandschaft. Retusche durch Verbrennen und Vergraben. Retuschieren wir das Steinhaus aus der postkartengeschönten Idylle von Bodensdorf. Retuschieren wir einige Nullen aus den Berichten des griechischen Staatshaushaltes und seiner politischen Repräsentanz. Retuschieren wir den an sich dünnen, 44kg schweren Körper von Spaniens 167 cm großen Prinzessin Letizia, auf dass er medientauglich werde. Retuschieren wir die Bestechung, Korruption und Prostitution in Kärnten. Wodurch unterscheiden sie sich? Retuschieren wir das nicht mehr so Schöne, also Kärntens Menschen und Gebäude. Das Klagenfurter Konzerthaus, die Hypo Alpe Adria Arena. Villachs Grubessich-Villa und den x-ten Einkaufstempel an Villachs Peripherie. Retuschieren wir Klammer, Assinger, Flick, Horten und Konsorten. Retuschieren wir Kärntens unendliche Geschichte des Sports anhand der nachrangigen Fussballklub-Geschichte von Kärnten. Retuschieren wir den Kulturbericht des Landes Kärnten und den historischen Sieg der Österreichischen Nationalmannschaft über Deutschland. Retuschieren wir die Akten zu Grasser, Strasser, Hohegger, den Eurofighter-Ankauf und den Bundesimmobilien Gesellschaftsverkauf.

Die Retusche ist allgegenwärtig. Manchmal reicht ihr das Instrument des Schweigens oder Verschweigens. Die Wahrhaftigkeit und Echtheit in handelnden Personen wird einem persönlichen Nutznießertum unterstellt. Wahrhaftigkeit und Echtheit unterwerfen sich einem präzisen Regelwerk. An dessen Spitze thronen - „Die Selbstbereicherung.“ Wahrhaftigkeit und Echtheit ja, aber bei den Anderen. „De schon wieder.“ „De do obn, do unten, do hinten, do draußn, do durtn, do drinnen, do links, do rechts.“ „Händler aufholn bitte.“ Kärnten, Österreich, Europa und die ganze Welt besteht aus einem System der Nutznießer. Diese Prämisse steht hinter nahezu jeder Entscheidung und der so genannten und allgemeinen Weiterentwicklung der Menschheit. Wer profitiert in welchem Ausmaß? Die Frage dieses Jahrhunderts.

Der Mensch unterscheidet sich nach Aurelius Augustinus von Tieren durch seine *Vernunft*. Er unterscheidet sich von Göttern durch seine *Sterblichkeit*. *Der Mensch, das vernunftbeseelte, sterbliche Lebewesen*. Nach Aristoteles ist der Widersacher der Wahrhaftigkeit die Prahlerei. Retuschierte Gesichter in den Kameras der provinziellen erst-, zweit-, und drittklassigen Societykanäle. Alles ist und wird zu Society. Retuschiert erglänzen wir im schönen Schein.

